

MA Deutsche Literatur

Kurzbeschreibung

Inhalte und Schwerpunkte

Der viersemestrige Masterstudiengang Deutsche Literatur ergänzt und vertieft die im Bachelorstudiengang Germanistik oder einem vergleichbaren Studiengang erworbenen literaturgeschichtlichen und ästhetischen Kenntnisse, er fördert text-, literatur- und kulturtheoretische Reflexionsfähigkeit und analytische und argumentative Kompetenzen. Der Gegenstandsbereich des Studiengangs umfasst das gesamte Spektrum deutschsprachiger Literatur von ihren Anfängen bis zur unmittelbaren Gegenwart. Auf der Grundlage der gemeinsamen Fachsystematik der germanistischen Literaturwissenschaften – Ältere deutsche Literatur (ÄDL) und Neuere deutsche Literatur (NDL) – vertieft er in einer hinsichtlich Stoff und Abläufen klar strukturierten Weise die Schwerpunkte Geschichte, Theorie und Ästhetik auf einem fortgeschrittenen wissenschaftlichen Niveau. Das Studium schärft zudem den Blick für epochale Transformationen praktischer wie diskursiver Bedingungen von Literatur.

Die Studierenden profitieren von zahlreichen universitätsinternen und -externen Kooperationen mit dem Forschungszentrum für historische Geisteswissenschaften, dem Forschungskolleg Humanwissenschaften, dem Cornelia Goethe-Zentrum, den ansässigen Verlagen, dem Hessischen Rundfunk, Institutionen wie dem Jüdischen Museum, dem Fritz Bauer Institut, dem Freien Deutschen Hochstift, dem Literaturhaus Frankfurt sowie dem Kulturamt.

Der Master Deutsche Literatur vermittelt eine exzellente Basis für die wissenschaftliche Weiterqualifikation in einschlägigen Promotionsstudiengängen. Die intensive Förderung analytischer und argumentativer Kompetenzen eröffnet den Studierenden zugleich auch berufliche Chancen auf anspruchsvollen Positionen u.a. in den Bereichen Medien, Kulturvermittlung, Verlagswesen, Öffentlichkeitsarbeit.

Folgende Module sind zu absolvieren:

Der viersemestrige Masterstudiengang Deutsche Literatur ergänzt und vertieft die im Bachelorstudiengang Germanistik oder einem vergleichbaren Studiengang erworbenen literaturgeschichtlichen und ästhetischen Kenntnisse, er fördert text-, literatur- und kulturtheoretische Reflexionsfähigkeit und analytische und argumentative Kompetenzen. Der Gegenstandsbereich des Studiengangs umfasst das gesamte Spektrum deutschsprachiger Literatur von ihren Anfängen bis zur unmittelbaren Gegenwart. Auf der Grundlage der gemeinsamen Fachsystematik der germanistischen Literaturwissenschaften – Ältere deutsche Literatur (ÄDL) und Neuere deutsche Literatur (NDL) – vertieft er in einer hinsichtlich Stoff und Abläufen klar strukturierten Weise die Schwerpunkte Geschichte, Theorie und Ästhetik auf einem fortgeschrittenen wissenschaftlichen Niveau. Das Studium schärft zudem den Blick für epochale Transformationen praktischer wie diskursiver Bedingungen von Literatur.

Die Studierenden profitieren von zahlreichen universitätsinternen und -externen Kooperationen mit dem Forschungszentrum für historische Geisteswissenschaften, dem Forschungskolleg Humanwissenschaften, dem Cornelia Goethe-Zentrum, den ansässigen Verlagen, dem Hessischen Rundfunk, Institutionen wie dem Jüdischen Museum, dem Fritz Bauer Institut, dem Freien Deutschen Hochstift, dem Literaturhaus Frankfurt sowie dem Kulturamt.

Der Master Deutsche Literatur vermittelt eine exzellente Basis für die wissenschaftliche Weiterqualifikation in einschlägigen Promotionsstudiengängen. Die intensive Förderung analytischer und argumentativer Kompetenzen eröffnet den Studierenden zugleich auch berufliche Chancen auf anspruchsvollen Positionen u.a. in den Bereichen Medien, Kulturvermittlung, Verlagswesen, Öffentlichkeitsarbeit.

Folgende Module sind zu absolvieren:

Pflichtmodule (PO 2017):

- Pflichtmodul GER MA-1: Deutsche Literatur des Mittelalters (10 CP),
- Pflichtmodul GER MA-2: Deutsche Literatur von der Frühen Neuzeit bis zum 19. Jahrhundert (10 CP),
- Pflichtmodul GER MA-3: Deutsche Literatur vom 19. Jahrhundert bis zur Gegenwart (10 CP),
- Pflichtmodul GER MA-4: Vertiefung Literaturgeschichte (10 CP),
- Pflichtmodul GER MA-5: Text- und Medientheorie, Poetologie und Ästhetik (10 CP),
- Pflichtmodul GER MA-6: Literatur- und Kulturtheorie (10 CP),
- Pflichtmodul GER MA-9: Mastermodul (30 CP).

Wahlpflichtmodule:

- Wahlpflichtmodul GER MA-7: Freies Studium (bis zu 15 CP)
- Wahlpflichtmodul GER MA-8: Freies Modul (forschungs- oder berufsbezogenes Modul, 15 bis 30 CP).

Pflichtmodule (PO 2025):

- Pflichtmodul GER MA-1: Literatur- und Kulturtheorie (10 CP),
- Pflichtmodul GER MA-2: Deutsche Literatur von den Anfängen bis zur Frühen Neuzeit (10 CP),
- Pflichtmodul GER MA-3: Deutsche Literatur von der Frühen Neuzeit bis zum 19. Jahrhundert (10 CP),
- Pflichtmodul GER MA-4: Deutsche Literatur vom 19. Jahrhundert bis zur Gegenwart (10 CP),
- Pflichtmodul GER MA-5: Vertiefungsmodul Literaturgeschichte und Fachgeschichte (10 CP),
- Pflichtmodul GER MA-6: Text und Medientheorie, Poetologie und Ästhetik (10 CP),
- Pflichtmodul GER MA-9: Masterarbeitsmodul (30 CP).

Wahlpflichtmodule

- Wahlpflichtmodul GER MA-7: Freies Studium (bis zu 15 CP),
- Wahlpflichtmodul GER MA-8: Forschungs- und berufsbezogenes Modul (15 bis 30 CP).

Abschluss Master of Arts Deutsche Literatur

Regelstudienzeit Die Regelstudienzeit bis zum Master-Abschluss beträgt 4 Semester.

Unterrichtssprache Deutsch

Studienbeginn Der Studiengang kann zum Winter- und zum Sommersemester aufgenommen werden.

Studienfachberatung Apl. Prof. Dr. Jörg Schuster

Institut für Deutsche Literatur und ihre Didaktik Campus Westend, IG
Farbenhaus, Raum 1.156 Norbert-Wollheim-Platz 1, Postfach 17

60629 Frankfurt am Main

Tel.: 069/798-32847

Terminvergabe per E-Mail: schuster@lingua.uni-frankfurt.de

[nach oben](#)

Zulassungsbedingungen

Zugangsvoraussetzungen

- Bachelorabschluss der Goethe-Universität in Germanistik im Haupt- oder Nebenfach oder einen gleichwertigen Abschluss einer deutschen Hochschule in Germanistik, Allgemeiner und Vergleichender Literaturwissenschaft oder einem vergleichbaren neuphilologischen Studiengang oder einen mindestens gleichwertigen ausländischen Abschluss in gleicher oder verwandter Fachrichtung. Über die Anerkennung und Vergleichbarkeit der Abschlüsse entscheidet der Prüfungsausschuss.
- gute Englischkenntnisse
- gute Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache

Zulassungsmodus

Der Studiengang ist nicht zulassungsbeschränkt. Bei vollständiger Erfüllung der Zulassungsbedingungen erfolgt eine direkte Zulassung.

[nach oben](#)

Bewerbung

Einzureichende Unterlagen

- Beglaubigte Kopie des Bachelorzeugnis
- Falls das Bachelorzeugnis noch nicht vorliegt: Transcript of Records oder ein vergleichbares Dokument mit der Auflistung der abgeleisteten Studieninhalte und einer ausgewiesenen Durchschnittsnote
- Abhängig von Ihrem Herkunftsland und Ihrer Vorbildung benötigen Sie eventuell noch weitere Unterlagen. Bitte beachten Sie dazu auch die allgemeinen Informationen zur Bewerbung für einen Masterstudiengang.

Bewerbungsfrist

Siehe Homepage des Studien-Service-Center

Bewerbungsadresse

zentrales Online-Bewerbungsportal für Masterstudiengänge - <http://www2.uni-frankfurt.de/35791784/master-hzb-ausl>

[nach oben](#)